

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikafloor®-266 CR

Gering emittierende, selbstverlaufende Verlaufsbeschichtung für Reineräume



### BESCHREIBUNG

Sikafloor®-266 CR ist ein lösemittelfreies, farbiges, 2-komponentiges Epoxidharzbindemittel für selbstverlaufende Beschichtungen.

Total solid nach Prüfverfahren DEUTSCHE BAUCHEMIE.

### ANWENDUNG

Sikafloor®-266 CR ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- speziell entwickelt für Beschichtungen und Beläge besonders in Reineräumen der Halbleiterindustrie sowie Räumen mit hohen Anforderungen an die Raumluftqualität (geringe VOC- und Partikelemission)
- für Flächen mit normaler bis mittelschwerer Beanspruchung auf Beton- und Zementestrichen, insbesondere in Aufenthaltsräumen gemäß AgBB-Richtlinien und DIBt-Zulassungsgrundsätzen

### VORTEILE

- sehr geringe VOC / AMC Emissionen
- sehr geringe Partikelemission
- organophosphat und phthalat frei
- gute chemische und mechanische Beständigkeit
- einfach zu reinigen
- wirtschaftlich
- flüssigkeitsdicht
- glänzendes Finish
- rutschhemmende Ausführung möglich

### UMWELTINFORMATIONEN

Erfüllt die Anforderungen nach LEED EQ Absatz 4.2: gering emittierende Materialien: Farben & Lacke SCAQMD Methode 304-91 VOC Gehalt < 100 g/Liter.

### PRÜFZEUGNISSE

- IPA-Zertifikat Sikafloor-266 CR CSM-Qualifizierungsbescheinigung:
  - Partikelemission ISO 14644-1 Klasse 3 - Report-Nr. 0706-406
  - Partikelemission GMP-Klasse A - Report-Nr. 0706-406
- TVOC-Ausgasung ISO 14644-8 Klasse -7,8 - Report Nr. 0706-406
- Biologische Beständigkeit ISO 846: Sehr gut - Report Nr. 1008-533
- Ausgasungszertifikat Sikafloor-266 CR (90°C) - M+W Zander Holding AG.
- Cetec Emissions-Untersuchung von Sikafloor-266 CR (Projekt CV060813) in Übereinstimmung mit der Umweltbundesbehörde der USA (USEPA).
- Eurofins-Ausgasungszertifikat gemäß AgBB-Schema und DIBt-Zulassungsgrundsätzen
- Physiologische Unbedenklichkeit: bauaufsichtlich zugelassen für die Verwendung in Aufenthaltsräumen (Z-156.605-611)



## PRODUKTINFORMATION

<b>Chemische Basis</b>	Epoxy	
<b>Lieferform</b>	Komponente A	20 kg
	Komponente B	5 kg
	Fertigmischung A+B	25 kg
<b>Aussehen/Farbe</b>	Harz - Komponente A	farbig, flüssig
	Härter - Komponente B	transparent, flüssig
	In Farbtonvielfalt lieferbar. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht dauerhaft farbstabil, wobei die Funktionalität der Beschichtung erhalten bleibt.	
<b>Haltbarkeit</b>	24 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden kühl, trocken und frostfrei bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C lagern.	
<b>Dichte</b>	Komponente A	~ 1,60 kg/Liter (DIN EN ISO 2811-1)
	Komponente B	~ 1,02 kg/Liter
	Mischung	~ 1,45 kg/Liter
	Gefülltes Harz 1 : 0,4	~ 1,66 kg/Liter
	Alle Werte bei +23°C	
<b>Festkörpergehalt (Gewicht)</b>	~ 100 %	
<b>Festkörpergehalt (Volumen)</b>	~ 100 %	

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Shore D Härte</b>	~ 84 (14 Tage / +23°C)	(DIN 53505)
<b>Abriebfestigkeit</b>	45 mg (CS 10/1000/1000) (14 Tage / +23°C)(EN ISO 5470-1 Taber Abraser Test)	
	*Werte wurden mit Quarzsand F 34 (0.1 - 0.3 mm) der Quarzwerke GmbH Frechen bestimmt.	
<b>Druckfestigkeit</b>	~ 77 N/mm <sup>2</sup> (gefüllt 1 : 0,3 mit F34*), (28 Tage/ +23°C)	(EN 13892-2)
<b>Biegezugfestigkeit</b>	~ 41 N/mm <sup>2</sup> (28 Tage / +23°C), (gefüllt 1 : 0,3 mit F34*):	(EN 13892-2)
<b>Haftzugfestigkeit</b>	> 1,5 N/mm <sup>2</sup> (Betonbruch)	(ISO 4624)
<b>Chemische Beständigkeit</b>	siehe Chemikalienbeständigkeitsliste	
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	<b>Belastung*</b>	<b>trockene Hitze</b>
	dauerhaft	+50°C
	kurzzeitig maximal 7 Tage	+80°C
	kurzzeitig maximal 16 Stunden	+100°C
	kurzzeitig gelegentlich feuchte/nasse Hitze* bis +80°C (z.B. Dampfreinigung etc.)	
	*Keine gleichzeitige mechanische und chemische Belastung.	

## SYSTEMDATEN

Systeme	Siehe Systemdatenblatt Sikafloor® Multidur ES-24 EQ	farbige Epoxybeschichtung
---------	--	---------------------------

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	Komponente A : Komponente B = 80 : 20 Gew.-Teile													
Verbrauch	~ 1,8 - 2,0 kg/m <sup>2</sup> als Verlaufsbeschichtung Die Verbrauchsangaben sind rechnerische Werte und beinhalten keine Zugaben für Porosität, Untergrundraugigkeit, Niveauunterschiede, Materialverlust, etc. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Systemmerkblatt Sikafloor® MultiDur ES-24 EQ.													
Lufttemperatur	mindestens +15°C / maximal +30°C													
Relative Luftfeuchtigkeit	maximal 80 %													
Taupunkt	Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens +3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen! Zu beachten: niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Gefahr des Ausblühens.													
Untergrundtemperatur	mindestens +15°C / maximal +30°C													
Untergrundfeuchtigkeit	< 4 % Feuchtigkeitsgehalt. Testmethode: Sika®-Tramex, CM - Messung oder Darr-Methode. Keine aufsteigende Feuchtigkeit gemäss ASTM (Polyethylenfolie).													
Topfzeit	<table><thead><tr><th>Temperatur</th><th>Zeit</th></tr></thead><tbody><tr><td>+15°C</td><td>~ 45 Minuten</td></tr><tr><td>+20°C</td><td>~ 30 Minuten</td></tr><tr><td>+30°C</td><td>~ 15 Minuten</td></tr></tbody></table>	Temperatur	Zeit	+15°C	~ 45 Minuten	+20°C	~ 30 Minuten	+30°C	~ 15 Minuten					
Temperatur	Zeit													
+15°C	~ 45 Minuten													
+20°C	~ 30 Minuten													
+30°C	~ 15 Minuten													
Aushärtezeit	Vor der Überarbeitung von Sikafloor®-266 CR: <table><thead><tr><th>Untergrundtemperatur</th><th>Minimum</th><th>Maximum</th></tr></thead><tbody><tr><td>+15°C</td><td>24 Stunden</td><td>4 Tage</td></tr><tr><td>+20°C</td><td>12 Stunden</td><td>2 Tage</td></tr><tr><td>+30°C</td><td>6 Stunden</td><td>1 Tag</td></tr></tbody></table>		Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum	+15°C	24 Stunden	4 Tage	+20°C	12 Stunden	2 Tage	+30°C	6 Stunden	1 Tag
Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum												
+15°C	24 Stunden	4 Tage												
+20°C	12 Stunden	2 Tage												
+30°C	6 Stunden	1 Tag												

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

- Die Betonoberfläche muss ausreichend tragfähig sein, sowie Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm<sup>2</sup> und Haftzugfestigkeit < 1,5 N/mm<sup>2</sup> aufweisen.
  - Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Fetten, Ölen, Altbeschichtungen sein.
  - Betonoberflächen müssen durch geeignete mechanische Verfahren wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleifen vorbereitet werden, damit die Zementhaut entfernt wird und um eine offene, strukturierte Oberfläche zu erzielen.
  - Nicht ausreichend tragfähige Schichten, Lunker und Fehlstellen müssen vollständig freigelegt werden.
  - Untergrundreparaturen bzw. Untergrundaussgleich können mit geeigneten Produkten der Sikafloor®, Sikadur® bzw. Sikagard® Reihe ausgeführt werden.
- Staub, lose oder schlecht haftende Teile müssen entfernt werden, vorzugsweise mittels Industriestaubsauger.

### MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengenben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschliessend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Nach ca. 2 Minuten die vorgesehenen Anteile Quarzsand 0,1 - 0,3 mm zugeben. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden.

Mischwerkzeuge:

Sikafloor®-266 CR muss mit einem niedertourigen, elektrischen Mixer (300 - 400 U/min) oder anderem, geeigneten Gerät gemischt werden.

## VERARBEITUNG

Vor Beginn der Applikation Untergrundfeuchtigkeit, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren. Liegt die Untergrundfeuchtigkeit > 4 %, so sind zur Erreichung der max. Werte Maßnahmen zu treffen. Beispielsweise mit Sikafloor® EpoCem® als temporäre Feuchtigkeitssperre.

Sikafloor®-266 CR wird auf den vorbereiteten Untergrund ausgegossen und mit der Traufel, Kauppspachtel oder Zahnrakel in der geforderten Schichtdicke gleichmässig verteilt und anschließend mit einer glatten Kelle nachgearbeitet. Sofort nach dem Auftrag (nach längstens 10 Minuten) mit einer Stachelwalze im Kreuzgang nacharbeiten, um eine gleichmäßige Schichtdicke zu erzielen und die Beschichtung zu entlüften.

### WERKZEUGREINIGUNG

Alle Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika Verdüner C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## UNTERHALT

Für eine hohe, dauerhafte Oberflächengüte und Erhalt des dekorativen Aussehens ist das Aufbringen eines Pflegemittels und eine regelmäßige Pflege mit geeigneten Reinigungsmitteln empfehlenswert. Schleifende Beanspruchungen können zu einem Verkratzen der Oberfläche führen. Das Reinigungskonzept ist vom jeweiligen Reinigungsunternehmen auf die örtlichen Gegebenheiten abzustimmen.

### UNTERHALT-REINIGUNG

siehe Sikafloor® Reinigungsanleitung

## WICHTIGE HINWEISE

- Sikafloor®-266 CR nicht auf Untergründe mit aufsteigender Feuchtigkeit applizieren.
- Grundierung nicht absanden.
- Frisch aufgebracht Sikafloor®-266 CR muss während mindestens 24 Stunden vor Betauung geschützt werden.
- Um eine einheitliche Farbgebung der Bodenfläche zu erzielen, darf nur Sikafloor®-266 CR einer Produktionscharge verwendet werden.

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter [www.sika.at](http://www.sika.at)

## EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Type sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/Liter (Limit 2010).

Der maximale Gehalt von Sikafloor®-266 CR im gebrauchsfertigen Zustand ist <500 g/Liter VOC.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter [www.sika.at](http://www.sika.at) abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

### Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23  
A-6700 Bludenz  
Tel: 05 0610 0  
Fax: 05 0610 1901  
[www.sika.at](http://www.sika.at)



### PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-266 CR  
Mai 2017, Version 01.01  
020811020020000117

Sikafloor-266CR-de-AT-(05-2017)-1-1.pdf